Mit dem zweiten Fachtag Bildung und Arbeit für Flüchtlinge, werden wir uns erneut der Situation von Menschen mit unsicherem Aufenthaltsstatus widmen. Die Öffnung der Berufsschulen und der ESF-BAMF Sprachkurse für Flüchtlinge zeigt, dass derzeit ein Umdenken stattfindet: Auch Menschen mit unsicherem Aufenthaltsstatus sind als Integrationssubjekte in den Fokus geraten.

Bei dem Fachtag wird der Schwerpunkt auf die neu geschaffenen Beschulungsmöglichkeiten für junge Flüchtlinge an den Berufsschulen gelegt werden. Das Themenspektrum des Fachtags reicht jedoch von den aufenthaltsrechtlichen Rahmenbedingungen über Fördermöglichkeiten nach dem SGB III, BAföG und BAB bis zu den Zugangsbedingungen zu Studium und Ausbildung. Zudem ist seit 2012 das neue Gesetz zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen in Kraft. Welche Möglichkeiten sich hierdurch bieten und wie der Stand der Umsetzung ist, wird ebenso Thema sein, wie die Praxis der Vermittlung in Ausbildung und Arbeit. Darüber hinaus wird die Zulässigkeit von Arbeits- und Ausbildungsverboten unter die Lupe genommen und am Beispiel irakischer und afghanischer Flüchtlinge erläutert.

Veranstalter: Ausländer- und Integrationsbeirat der Stadt Würzburg, Caritas Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V. & Bayerischer Flüchtlingsrat / Projekt BLEIB IN BAYERN

BLEIB IN BAYERN ist ein Teilprojekt der Netzwerke BAVF (Westbayerisches Netzwerk für Beratung und Arbeitsmarktvermittlung für Flüchtlinge) und FiBA Ostbayern (Flüchtlinge in Beruf und Ausbildung). Das Projekt wird gefördert im Rahmen des XENOS-Sonderprogramms zur arbeitsmarktlichen Unterstützung für Bleibeberechtigte und Flüchtlinge mit Zugang zum Arbeitsmarkt durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds.

Gefördert von:

Bundesministerium für Arbeit und Soziales

ESF Europäischer Sozialfonds für Deutschland

EUROPÄISCHE UNION

Wo und Wann?

26. November 2012
09:30 bis 17:00 Uhr

Matthias-Ehrenfried-Haus
Bahnhofstraße 4 - 6
97070 Würzburg

Wieviel?

Teilnahmebeitrag: 30,00 Euro
(inkl. Verpflegung)

Anmeldung

Ausländer- und Integrationsbeirat
Stadt Würzburg
Rückermainstr. 2
97070 Würzburg

Tel: 0931/ 37 - 32 29
Fax: 0931/ 37 - 32 28
auslaenderbeirat@stadt.wuerzburg.de

Xenos Arbeitsmarktliche Unterstützung für Bleibeberechtigte und Flüchtlinge

STADT WÜRZBURG Ausländer- & Integrationsbeirat der Stadt Würzburg

Bayerischer Flüchtlingsrat

Caritas Caritasverband für die Diözese Würzburg e. V.

Fachtag Bildung und Arbeit für Flüchtlinge 2

26. November 2012 | Würzburg

Berufsschulpflicht, BAföG, BAB, Sprachkurse, Arbeitserlaubnis, Aufenthaltsstatus, Regelschule, BVJ, Abendgymnasium, Kollegs, Studium, Einstiegsqualifizierung, betriebliche und schulische Ausbildungen, Anerkennung von Qualifikationen, Gesetzesänderungen, Leistungen der Agentur für Arbeit, Mitwirkungspflichten, Berufliche Orientierung, Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen...

TAGUNGSABLAUF

09:30	*Ankunft*		
10:00	**Begrüßung & Einführung**	Vorstellung des Fachtags. Überblick über Ablauf, Inhalte und Ziele. Einführung ins Thema.	Integrationsrat Würzburg & Bayerischer Flüchtlingsrat
10:30	**Flüchtlinge an Berufsschulen**	Durch Änderungen bei der Umsetzung der Berufsschulpflicht können nun unter bestimmten Voraussetzungen auch 16-25 jährige auch 16-25 jährige Flüchtlinge bayernweit beschult werden und einen Schulabschluss erwerben. Die Vorraussetzungen für die Aufnahme von Flüchtlingen an Berufsschulen und Erfolgsmodelle für deren Beschulung werden vorgestellt.	**Sven Meyer-Huppmann**, Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus und **Eric Fincks**, Städtische Berufsschule zur Berufsvorbereitung München
11:30	*Kaffeepause*		
11:45	**Bildung & Arbeit in Abhängigkeit vom Aufenthaltsstatus**	Gesetzliche Rahmenbedingungen beim Ausbildungs-, Schul- und Arbeitsmarktzugang für junge Flüchtlinge. Zugang zu BAföG, BAB und Sprachkursen in Abhängigkeit vom Aufenthaltsstatus sowie Zulässigkeit von Ausbildungs- und Arbeitsverboten.	**Dr. Barbara Weiser,** Caritasverband Osnabrück
13:15	*Mittagessen*		
14:15	**Praxisworkshops und Diskussion des Handlungsbedarfes** *Die Workshops finden parallel statt*		
15:45	*Kaffeepause*		
16:15 - 17:00	**Abschlussdiskussion**	Vorstellung der Workshopergebnisse, Diskussion zu Handlungsstrategien für die Zukunft und Forderungen an die Politik.	

Workshop I: Schulunterricht mit Flüchtlingen Vergleich der Konzepte und Methoden sowie Praxisberichte zu den Besonderheiten und Herausforderungen im schulischen Kontext. Mindeststandards für Flüchtlingsklassen.	**Goran Ekmescic,** Bundesfachverband UMF e.V. und **Eric Fincks,** Städtische Berufsschule München
Workshop II: Das neue Anerkennungsgesetz Praxistipps zur Anerkennung von Qualifikationen nach der Gesetzesänderung. Vorgehen bei informellen und formellen Qualifikationen. Diskussion über den Stand der Umsetzung.	**Oliver Sitko,** BBW-Gruppe / IQ Netzwerk
Workshop III: Passbeschaffung und Mitwirkung Die Mitwirkung bei der Passbeschaffung ist Voraussetzung für Arbeits- und Ausbildungserlaubnisse, erhöht jedoch oft die Abschiebegefahr. Praxistipps und Erfahrungsaustausch zur Orientierung in diesem Dilemma.	**Joachim Schürkens**, Rechtsanwalt für Asylrecht und **Tobias Klaus,** Bayerischer Flüchtlingsrat
Workshop IV: Förderung nach dem SGB III Erläutert wird, welche Unterstützung geduldete und gestattete Flüchtlinge bei der Arbeitssuche und bei dem Wunsch nach Weiterbildung durch die Arbeitsagenturen erhalten können.	**Alexander Steinruck,** Agentur für Arbeit Würzburg
Workshop V: Vermittlung in Ausbildung und Arbeit Praxistipps und Erfahrungsaustausch zur Vermittlung von Flüchtlingen in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt.	**Mona El-Faourie,** Ausbildungsring Ausländischer Unternehmer e.V. und **Claudia Geßl,** Integrationsrat Nürnberg / BLEIB in Nürnberg